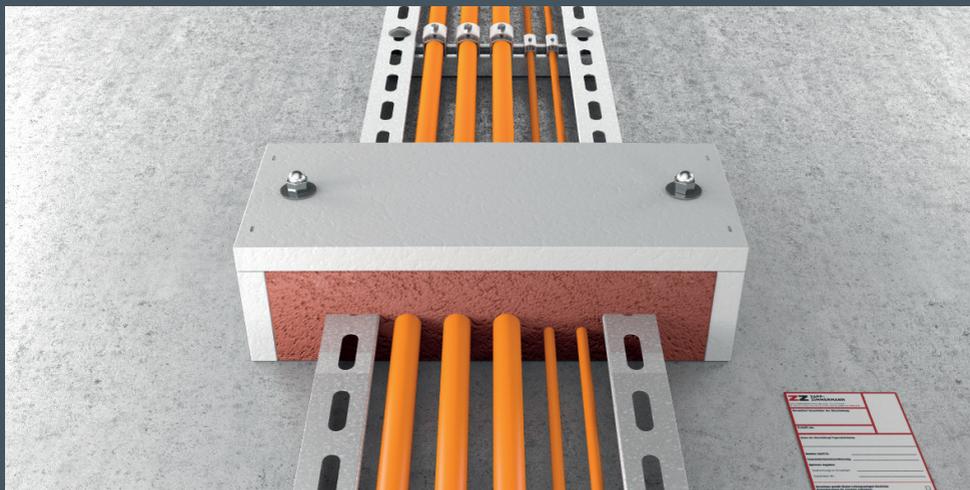


## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20

### MONTAGEANLEITUNG



## Inhalt

<b>Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20:</b>	<b>3-10</b>
/ Grundsätzliches	4
/ Allgemeine Hinweise	4
/ Systemkomponenten und Zubehör	6
/ Montageschritte	8
/ Tipps & Hinweise	9
/ Leistungserklärung	10

# **Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20**

**für Kabelanlagen mit Anforderung an den Funktionserhalt**

## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20

*Wirksame Unterstützung von Kabelanlagen mit integriertem Funktionserhalt in Anlehnung an DIN 4102-12.*



**Wirksame Unterstützungsmaßnahme (WUM)**

**Besonders geeignet für:** Vertikale Verlegung von Kabeln mit Funktionserhalt E30 bis E90, bei Raumhöhen > 3,5 m, ohne zusätzliche Zugentlastungsschleifen

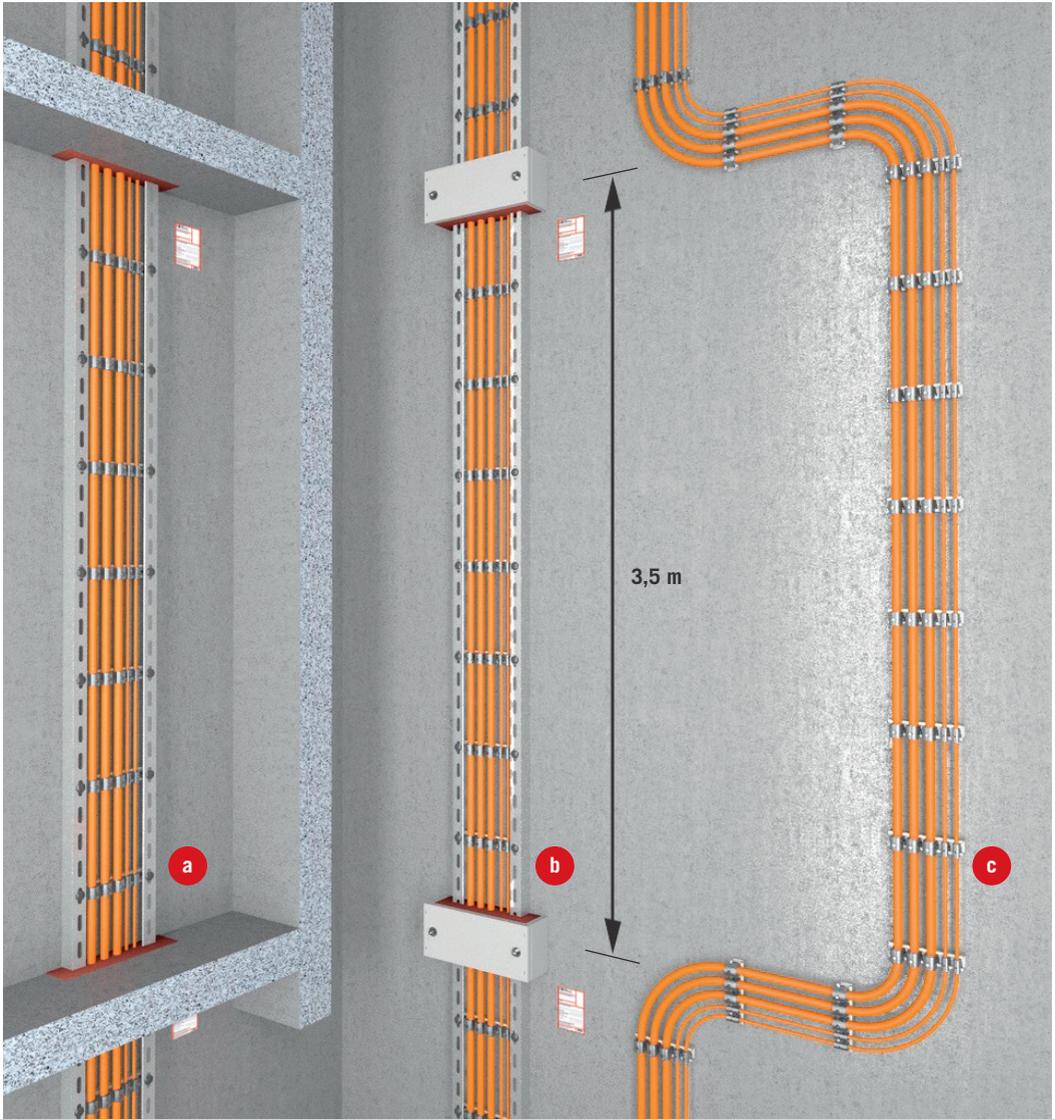
### Grundsätzliches

- / Bei der Ausführung der wirksamen Unter- stützungsmaßnahme ist die gutachterliche Stellungnahme GS 3.2/16-080-3 der MFFPA Leipzig GmbH maßgebend.
- / Alle technischen Vorgaben sind der gutachterlichen Stellungnahme zu entnehmen.
- / Es ist sicherzustellen, dass durch die Montage der wirksamen Unterstützungsmaßnahme die Standsicherheit des angrenzenden Bauteils, auch im Brandfall, nicht beeinträchtigt wird. Der Verwendbarkeitsnachweis des Bauteils ist zu beachten.
- / Alle betroffenen Vorschriften und technischen Regeln anderer Gewerke, insbesondere die der Elektrotechnik, sind zu beachten und einzuhalten. Die Verlegung der Kabel mit Funktions- erhalt hat entsprechend einem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis bzw. entspre- chend einer gutachterlichen Stellungnahme für Steigtrassen zu erfolgen.
- / Bitte beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter der Produkte.

### Allgemeine Hinweise

- / Die Kabel mit Funktionserhalt müssen auf Profilschienen mit Bügelschellen, auf Steige- trassen oder mit Einzelschellen entsprechend einem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeug- nis bzw. entsprechend einer gutachterlichen Stellungnahme verlegt sein.
- / Die Kabelanlagen mit integriertem Funktions- erhalt sind gemäß den Randbedingungen und Konstruktionsgrundsätzen der entsprechenden Nachweise auszuführen. Diesbezüglich sind die technischen Regeln und die Vorgaben des Her- stellers des Kabeltragesystems einzuhalten.
- / Die gutachterliche Stellungnahme GS 3.2/16- 080-3 kann zusammen mit dem entsprechen- den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis für Kabelanlagen mit integriertem Funktions- erhalt in Verbindung mit den gutachterlichen Stellungnahmen für Steigtrassen („Normtrage- konstruktion“) im bauaufsichtlichen Verfahren vorgelegt werden, da die Abweichung von dem vorgenannten Nachweis brandschutztechnisch als „nicht wesentlich“ bewertet wird.

## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20



### Verlegearten von Kabelanlagen mit Anforderungen an den Funktionserhalt

- a) Klassifizierte Deckenabschottung
- b) Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20
- c) Verlegung mit Zugentlastungsschleifen gem. DIN 4102-12

## Wirksame UnterstüztungsmaÙnahme ZZ W20

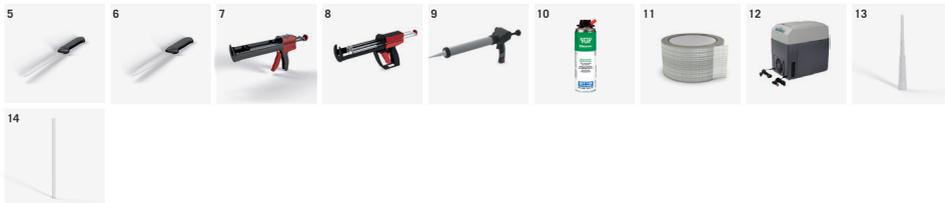
### Systemkomponenten



	Bezeichnung	L x H x T [mm]	Art.-Nr.	VE
	<b>U-Rahmen ZZ 730-350</b> <i>inkl. Kennzeichnungsschild</i>	350 x 200 x 125	B16H00-0068	1
	<b>U-Rahmen ZZ 730-450</b> <i>inkl. Kennzeichnungsschild</i>	450 x 200 x 125	B16H00-0069	1
1	<b>U-Rahmen ZZ 730-550</b> <i>inkl. Kennzeichnungsschild</i>	550 x 200 x 125	B16H00-0070	1
	<b>U-Rahmen ZZ 730-650</b> <i>inkl. Kennzeichnungsschild</i>	650 x 200 x 125	B16H00-0071	1
	<b>U-Rahmen ZZ 730-750</b> <i>inkl. Kennzeichnungsschild</i>	750 x 200 x 125	B16H00-0072	1
	<b>ZZ-Brandschutzschaum 2K NE 380 ml, 6er Set</b> <i>6 x ZZ-Brandschutzschaum 2K NE, Mischeraufsätze, 6 x Paar Handschuhe, 1 x Schalungsband</i>		B15N01-0106	1
2	<b>Starter Kit ZZ-Brandschutzschaum 2K NE</b> <i>1 x ZZ-Brandschutzschaum 2K NE 380 ml, 2 x Mischeraufsatz, 1 x Kennzeichnungsschild, 1 x EasyMax Kartuschenpistole</i>		B16N00-0125	1
	<b>ZZ-Brandschutzschaum 2K NE 380 ml</b> <i>inkl. 2 x Mischeraufsatz</i>		B15V01-0001	1
3	<b>Befestigungsset Stahlbeton für WUM ZZ W20</b> <i>2 x Schraubanker M10, 2 x Gewindestift M10, 4 x Unterlegscheibe, 2 x Mutter M10, 2 x Hutmutter M10</i>		B16H00-0073	1
4	<b>Kennzeichnungsschild allgemein</b>		B16H00-0029	1

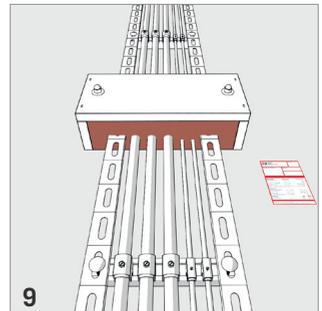
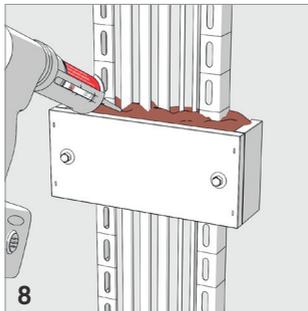
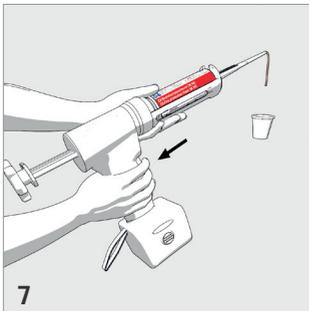
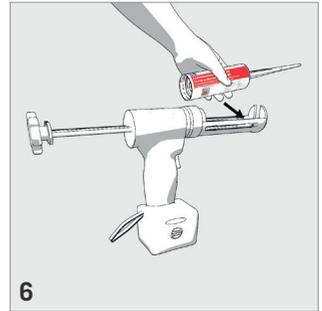
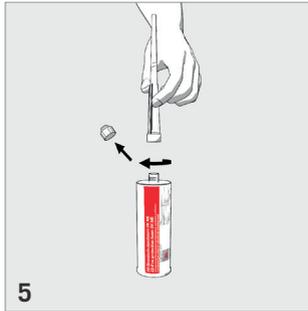
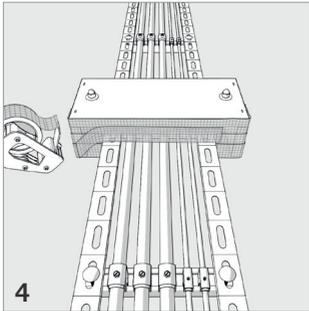
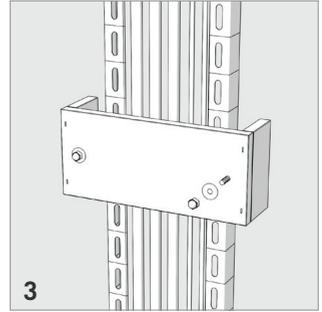
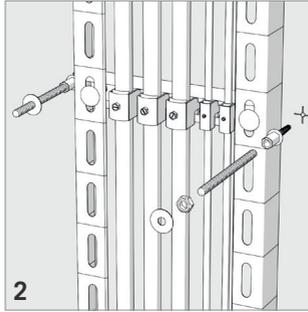
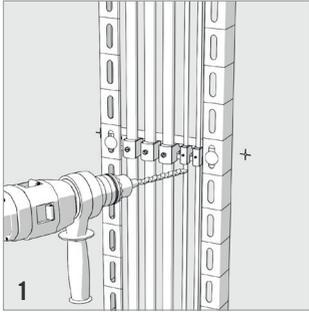
## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20

### Zubehör



	Bezeichnung	Art.-Nr.	VE
5	Messer mit Wellenschliff, schmal	B16H00-0042	1
6	Messer mit Wellenschliff, breit	B16H00-0043	1
7	EasyMax Kartuschenpistole <i>für 380 ml Kartuschen (5:1)</i>	B16N00-0124	1
8	HandyMax Kartuschenpistole <i>für 380 ml Kartuschen (5:1)</i>	B16H00-0044	1
9	PowerMax Akku-Kartuschenpistole (2K) <i>für 380 ml Kartuschen (5:1)</i>	B16H00-0060	1
10	OTTOPUR Cleaner, 500 ml <i>zum einfachen Entfernen von frischen, nicht ausgehärteten PUR Schäumen</i>	B99H00-0165	1
11	Schalungsband <i>Breite 50 mm, 20 m auf Rolle</i>	B99V01-0008	1
12	Temperierbox WAECO <i>mit digitaler Temperaturanzeige, Temperaturregler fix 20 °C und Spannungswächter</i>	B99H00-0163	1
13	Mischeraufsatz, 12er Set <i>für 380 ml Kartuschen (5:1)</i>	B99H00-0112	1
14	Verlängerungsröhrchen, 12er Set <i>für Mischeraufsatz, Länge 20 cm</i>	B99H00-0172	1

## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20



## Wirksame Unterstützungsmaßnahme ZZ W20

### Montageschritte

**Bei der Ausführung der wirksamen Unterstützungsmaßnahme sind die Angaben der gutachterlichen Stellungnahme GS 3.2/16-080-3 maßgebend.**

1. Anzeichnen und Erstellen der passenden Bohrungen für die verwendeten Befestigungsmittel. Die Befestigung erfolgt seitlich neben der Kabelanlage. Für den im Befestigungsset enthaltenden Betonanker ist ein Bohrloch  $\varnothing$  6 mm zu erstellen.
2. Gewindestifte M10 mit für den Untergrund geeigneten Befestigungsmitteln befestigen.
3. Brandschutzgehäuse über die Gewindestifte stülpen und mittels Muttern und Unterlegscheiben befestigen.
4. Brandschutzgehäuse unterseitig mit Schalungsband abkleben. Gegebenenfalls ist dieses provisorisch anzuheften, z.B. mittels Heftklammern.
5. Die Kartusche ZZ-Brandschutzschaum 2K NE / Brandschutzschaum ZZ 330 senkrecht mit der Spitze nach oben halten, die untere Schutzkappe entfernen, den Verschlussdeckel abschrauben und den beigelegten Mischer festschrauben.
6. Die Kartusche in das vorgesehene Auspressgerät einlegen.
7. Auspressen beginnen und uneinheitlichen Vorlauf verwerfen.
8. Brandschutzgehäuse von unten nach oben mit ZZ-Brandschutzschaum 2K NE / Brandschutzschaum ZZ 330 verfüllen. Die Mischerspitze immer über den Schaum führen, damit diese nicht verklebt oder verstopft. Ab einer Arbeitsunterbrechung länger als ca. 50 Sekunden härtet der Schaum im Mischer aus. Zum Fortsetzen muss in diesem Fall der Mischer ausgewechselt werden. Dazu ist zunächst das Auspressgerät zu entlasten. Anschließend kann der alte Mischer durch einen neuen ersetzt werden.
9. Unter Berücksichtigung der notwendigen Schutzmaßnahmen und Sicherheitsbestimmungen können nach ca. 2 Minuten überstehende Schaumreste mit einem geeigneten Messer abgeschnitten werden und das Kennzeichnungsschild neben der WUM befestigt werden.

### Tipps & Hinweise

- / Zum optimalen Schneiden des ZZ-Brandschutzschaum 2K NE / Brandschutzschaum ZZ 330 empfehlen wir das Messer mit Wellenschliff breit bzw. schmal. (siehe Zubehör)
- / Alternativ kann das Brandschutzgehäuse auch vollständig bzw. teilweise mit ZZ-Brandschutzsteinen 200 BDS-N verfüllt werden. Offene Fugen und Kabelwickel werden hierbei min. 2 cm tief mit ZZ-Brandschutzmasse BDS-N (1K) oder Brandschutzmasse ZZ 333 abgedichtet.

## Leistungserklärung

### Link zu der Leistungserklärung

**Systemkomponente**

**Link**

**ZZ-Brandschutzschaum 2K NE**

[www.z-z.eu/dop-11-01](http://www.z-z.eu/dop-11-01)

**UGA SYSTEM-TECHNIK  
GmbH & Co. KG**

Heidenheimerstr. 80  
89542 Herbrechtingen

Tel.: +49 7324 9696-0  
Fax: +49 7324 9696-96  
E-mail: [info@uga.eu](mailto:info@uga.eu)  
Internet: [www.uga.eu](http://www.uga.eu)

Bilder  
ZAPP-ZIMMERMANN GmbH

Copyright  
© ZAPP-ZIMMERMANN GmbH

Stand: 1.2018  
Irrtümer und technische  
Änderungensind vorbehalten.

[www.uga.eu](http://www.uga.eu)

**UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co. KG**  
Heidenheimer Str. 80 – 82, 89542 Herbrechtingen  
Postfach 12 61, 89539 Herbrechtingen  
Tel. +49 7324 9696-0, Fax +49 7324 9696-96  
info@uga.eu, www.uga.eu

Ersatz liefern wir für alle Teile, die durch Materialfehler die Funktion beeinträchtigen. Kein Ersatz für Mängel, die transport- oder lagerbedingt sind oder auf fehlerhafte Verarbeitung bzw. Montage oder deren Folgen beruhen. Unsere Angaben beruhen auf den derzeitigen technischen Erkenntnissen. Technische Änderungen vorbehalten. Wegen der Fülle an möglichen Einflüssen bei der Montage und Anwendung befreien unsere Angaben Verarbeiter und Anwender nicht von eigenen Versuchen und Prüfungen.  
**Für alle UGA-Produkte gelten die entsprechenden Montageanleitungen.**